

# Landtag Aktuell

76. Ausgabe

Düsseldorf, 18.01.2013



**Gregor Golland**

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

## **Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

die CDU hat allen Grund optimistisch ins neue Jahr zu starten: Die aktuellen Umfragewerte lassen auf ein gutes Ergebnis bei den Landtagswahlen in Niedersachsen an diesem Sonntag hoffen. Die Menschen im Land erkennen die Leistung unserer Bundeskanzlerin an und wertschätzen ihre sachliche und unaufgeregte Art ihrer Amtsführung.

Im Düsseldorfer Landtag stehen 2013 noch eine Vielzahl von ungelösten „Altlasten“ auf der Agenda. Eine Neuregelung zur Dichtheitsprüfung muss endlich gefunden werden. Beim Thema Inklusion ist die Regierung derzeit ratlos, aber wir müssen im Sinne der Kinder, Eltern, Lehrer und Kommunen Klarheit schaffen, wie wir die Integration behinderter Kinder in unserem Land umsetzen wollen. Spätestens am 01.08.2013 werden die fehlenden Kindergartenplätze im U3-Bereich offensichtlich. Kaum eine Stadt hat das Ziel einer 35%-igen Betreuungsquote erreicht. Die Landesregierung muss den Kommunen helfen, damit wir schnell ausreichende Betreuungsplätze für unsere Kleinsten bekommen.

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle für die zahlreichen Weihnachts- und Neujahrsgrüße herzlich bedanken. Ich hoffe, Sie haben einige ruhige Tage genossen und sind gut ins neue Jahr gekommen. Ganz besonders hat mich der Gruß von Generalmajor Erich Pfeffer aus Afghanistan gefreut, den ich gerne mit Ihnen teile: <http://kurzlink.de/GGweihnachtsgrussAfg>.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2013!

## **Landrat Werner Stump gebührt großer Dank und Anerkennung für seine Leistung**

Im Rhein-Erft-Kreis werden wir wahrscheinlich noch vor der Sommerpause einen neuen Landrat wählen. Werner Stump, der seit 1999 die Geschicke des Kreises gelenkt hat, tritt zum 30.6.2013 aus persönlichen Gründen zurück.

Der heute 69-jährige trat 1964 in die CDU ein und hat sich von Beginn an für die Gestaltung und Weiterentwicklung seiner Heimatstadt Kerpen, des Kreises und des Landes eingesetzt. Viele Jahre war er ehrenamtlicher Bürgermeister der Kolpingstadt. Von 1985-1999 gehörte er dem Landtag von Nordrhein-Westfalen an. Seit 1999 arbeitete Stump an der Spitze des Kreishauses. 2 Mal wurde er direkt mit großem Vorsprung wiedergewählt.

Zu seinen größten Erfolgen zählt die Entschuldung des Kreises vor über 5 Jahren. Zudem hat er mit vielen Initiativen und Visionen die Region stetig weiterentwickelt. Auch sein beherztes Engagement für den Weltjugendtag 2005 bleibt unvergessen.

Die CDU wird in den kommenden Wochen nun aus ihrer Mitte einen geeigneten Kandidaten wählen, der mit dem Votum der Bürger unsere erfolgreiche Politik im Kreis fortführen soll.

## **Oettinger zu Gast in der CDU-Landtagsfraktion: „Strom muss bezahlbar bleiben.“**



EU-Energiekommissar Günther Oettinger bekräftigte direkt zu Beginn einer spannenden Diskussion über erneuerbare Energien in der ersten Fraktionssitzung des Jahres: „Es gibt keine zweite Region Europas, die derart stark durch Industrie geprägt ist wie NRW.“ Deshalb sei es richtig, dass Nordrhein-Westfalen seine Arbeitsmarkt- und Industriestrategie eng mit der Energiepolitik verbinde. Ziel müsse sein, das Industriepotenzial zu sichern und den Strompreis bezahlbar zu halten. Neben allgemeinen energie- und europapolitischen Fragen wurde ebenso der Ausstieg aus der Kernenergie im Speziellen thematisiert.

Mit Günther Oettinger haben wir einen engagierten Energiekommissar an unserer Seite, der eine realistische Einschätzung der Energiewende vornimmt und auch deren positive wie negative Auswirkungen klar benennt.

Gregor Golland MdL · Platz des Landtags 1 · 40221 Düsseldorf · <http://www.gregor-golland.de>

Wenn Sie Landtag Aktuell nicht mehr erhalten möchten, faxen Sie an 02234/9334762 unter Angabe Ihrer Faxnummer bzw. E-Mailadresse oder senden Sie Ihre Angaben an [newsletter@gregor-golland.de](mailto:newsletter@gregor-golland.de).